

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

fanden sich solche — um das gleich vorwegzunehmen — in einer Kiesgrube bei Scheidsöd, Aham, Alteiselfing. Sie haben Beigaben und zwar besonders Waffen. Solche wurden auch noch einzeln gefunden, so in Penzing ein Saz mit viereckigem, knieförmig gebogenem Griffansatz. Aus Unterflossing sind zwei goldene Ohrringe bekannt.

Damit wären wir, wenn auch gerade die Bajuwarische Zeit, welche wir in Merowinger- und Karolingerzeit zu teilen pflegen, sich die eiligste Besprechung gefallen lassen müste, eigentlich am Ende unseres vorgeschichtlichen Ausfluges. Die Hochäcker sind nicht als vorgeschichtlich anzusehen. Von den mehreren fraglichen Funden seien noch die Bronzesfibela, Armreif und Fibelbruchstücke bei Griesstätt erwähnt, auf die anderen Fundangaben sei aber verzichtet, da nichts damit gewonnen ist.

Wie eingangs erwähnt, war Kürze unbedingt notwendig, hat sich manchmal vielleicht aber nicht so günstig ausgewirkt, wie beabsichtigt. Es wurden auch nicht die neuesten Funde hereinbezogen, um so verdienstvoller erscheint, was Weber, Schnepf, Geist, Maurer und Dollacker zu einer Zeit geleistet haben, da die Vorgeschichte sich noch in Anfängen befand. Endlich war es auch nur der Zweck dieser Zeilen Anregung zu geben, um sich mit der Vorgeschichte zu befassen. Wenn sich dieser Zweck erfüllt hat, dann ist für heute genug erreicht.